

SICHERHEITSVENTILE

- ART.0860 MIT FREIEM AUSLASS
- ART.0870 MIT SCHLAUCHAUSLASS



ST0860-0870 REV.2

TECHNISCHES PRODUKT-DATENBLATT

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Beschreibung	pag. 2
2.	Einstufung	pag. 2
3.	Hersteller	pag. 2
4.	Einbau	pag. 3
5.	Anwendungslimits	pag. 3
6.	Abmessungen	pag. 4
7.	Bestandteilliste	pag. 6
8.	Betriebsbedingungen	pag. 7
9.	Materialien	pag. 7
10.	Korrosionsfestigkeit	pag. 8
11.	Eichung	pag. 9
12.	Wartung	pag. 10
13.	Entsorgung	pag. 10
14.	Ausgeführte Abnahmen	pag. 10
15.	Volumetrische Fördermenge	pag. 11



1. BESCHREIBUNG

Das genannte Ventil ist ein Sicherheitsventil mit direkter Füllung, in dem die mechanische Verschlusskraft durch eine Feder erhalten wird.

Das Ventil wird im Landwirtschaftsbereich in Zisternen für den Transport von Flüssigkeiten verwendet (Flüssigkeiten der Gruppe 2 –Bez. Art. 13 Punkt 1 Buchstabe a) Richtlinie 2014/68/UE) mit einem zulässigen Höchstdruck von 4 bar, eingestuft unter Klasse III (Bez. Anlage II – Tabelle 2 Richtlinie 2014/68/UE). Diese Zisternen werden über die Verdichtung des Luftsacks zwischen dem Flüssigkeitsstand und dem oberen Zisternenbereich entleert. Die Funktion des Ventils ist zu vermeiden, dass der Druck innerhalb der Zisterne das festgesetzte Limit überschreitet. Durch das Ventil wird somit nur ein Luftauslass geprüft und es liegen kein Flüssigkeitsdurchlauf oder Dämpfe unter Druck vor.

Die Temperatur, bei der das Ventil arbeitet, ändert sich je nach Klima, dem der Tankwagen ausgesetzt ist. Aufgrund der bemerkenswerten Abmessungen der Zisternen liegen die Betriebsdruckwerte generell innerhalb von 1.5 bar.

2. EINSTUFUNG

Die Ventile dieses Bands können in die Klasse III gemäß der Festsetzung des Punkts 2 der Anlage II der Richtlinie 2014/68/UE eingestuft werden. Diese Ventile sind effektiv dem Schutz spezifischer Ausrüstungen (Flüssigkeitstransportzisternen) der Klasse III und nicht für Geräte unter Druck der Kategorie IV bestimmt.

Hinsichtlich der Anbringung der CE -Markierung wurde das Formular H angewendet.

3. HERSTELLER

Die Ventile dieses Band werden von:

Metaltecnica srl - Via G. Matteotti, 151 - 28077 Prato Sesia (NO) hergestellt.

Unternehmen mit zertifiziertem Qualitätssystem UNI EN ISO 9001:2015 durch BUREAU VERITAS ITALIA spa (Zertifikat Nr. IT257434 vom 24.07.2017).



4. EINBAU

Um die Gesundheit des Anwenders oder Sachschäden während des Transports und Einbaus des Ventils zu gewährleisten, müssen die folgenden Hinweise berücksichtigt werden:

- Das Ventil darf nur durch erfahrenes und zugelassenes Personal verwendet und instandgehalten werden.
- Geeignete persönliche Schutzausrüstungen tragen (Handschuhe, Sicherheitsschuhe, ...).
- Das Ventil unter Einhaltung der geltenden Vorschriften einbauen.
- Den Druck im Tank vor jeder Instandhaltung bzw. Ausbau des Ventils ablassen.

Vor dem Einbau muss das Ventil auf Transport- oder Lagerschäden geprüft werden.

Im Falle eines Aufpralls (auch leichte Aufprälle), die Vollkommenheit des Ventils prüfen und eine oder mehrere manuelle Öffnungen vornehmen, bevor es wieder in Betrieb gesetzt wird.

Die optimale Einbauposition ist ein vertikal angebrachtes Ventil. In dieser Position werden die beste Funktionstüchtigkeit des Ventils und der höchste Schutz der internen Teile vor Wittereinflüssen gewährleistet.

Auf unterschiedliche Einbaupositionen (geneigte Achse) nur bei absoluter Notwendigkeit zurückgreifen.

Wir empfehlen, das Ventil in vor Aufprällen geschützten Positionen zu installieren.

5. ANWENDUNGSLIMITS

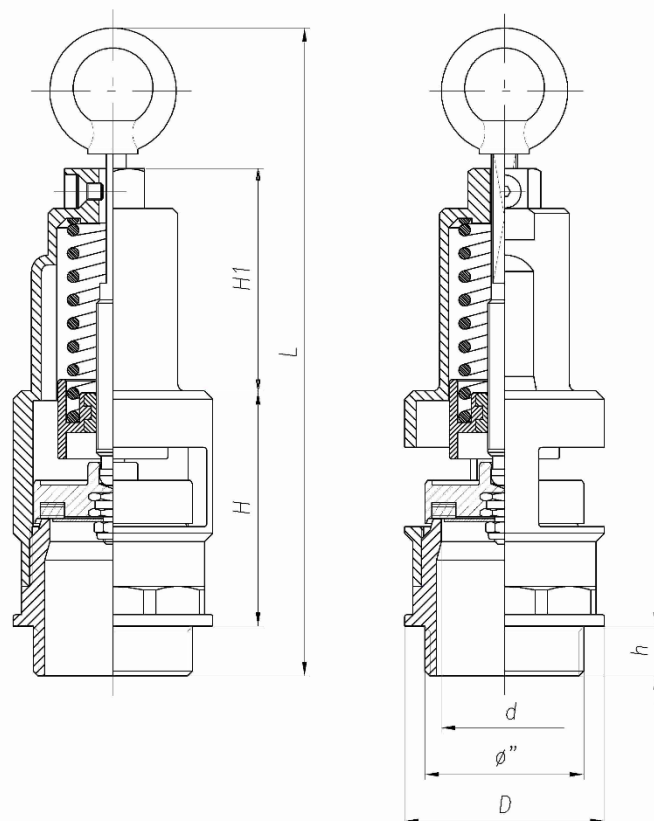
Die Sicherheitsventile dürfen **nicht** in den folgenden Fällen verwendet werden:

- Nutzung in Ausrüstungen der IV Klasse nach Richtlinie 2014/68/UE.
- Nutzung in Ausrüstungen, die für den Transport bzw. Behandlung von Flüssigkeiten der Gruppe 1 bestimmt sind (Bez. Art. 13 Punkt 1 Buchstabe a) Richtlinie 2014/68/UE).
- Betriebsbedingungen unterschiedlich zu denen der Tabelle 1 (siehe oben);
- Anwendung unter Anwesenheit von gegenüber dem Ventilmaterial aggressiven Flüssigkeiten.
- Anwendungen, die den Durchlauf von Flüssigkeiten im Ventil vorsehen;
- Anwendung im Lebensmittelbereich.

6. ABMESSUNGEN

ART. 0860

	CODE
Sicherheitsventil 1"	ARZO 0860 025 000
Sicherheitsventil 1"1/4	ARZO 0860 032 000
Sicherheitsventil 1"1/2	ARZO 0860 040 000
Sicherheitsventil 2"	ARZO 0860 050 000
Sicherheitsventil 2"1/2	ARZO 0860 070 000

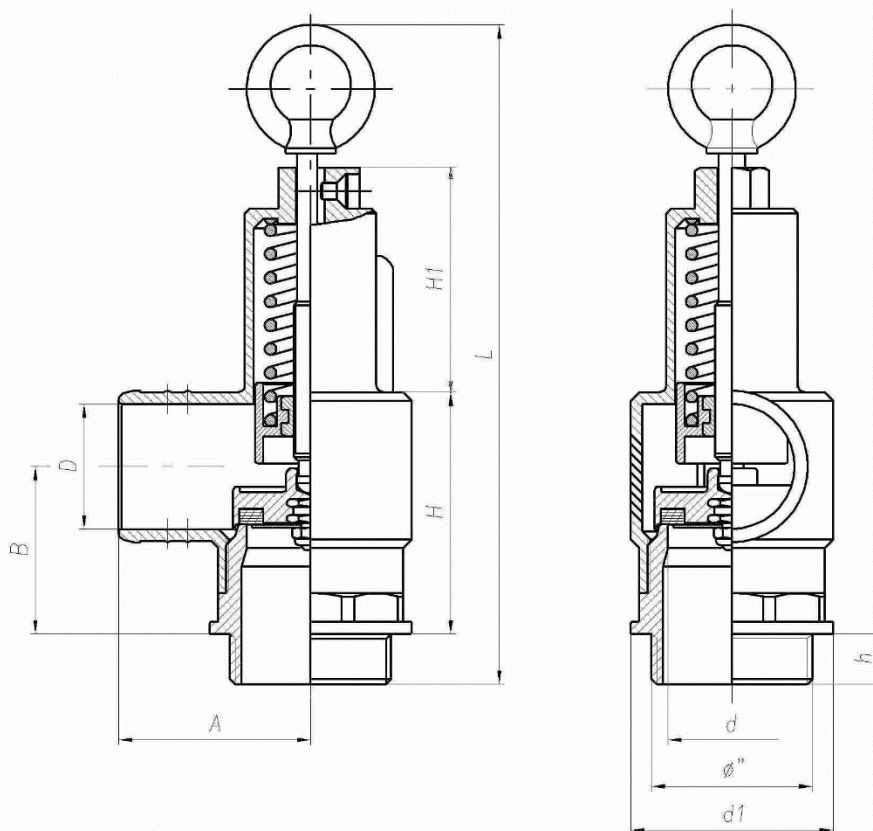


Ø"	d	D	h	H	H1	L	P gr
1"	25	45	14	53	65	188	500
1"1/4	32	54	14	70	67	193	760
1"1/2	38	60	15	71	67	195	880
2"	47	72	16	70	67	195	1000
2"1/2	65	89	16	56.5	68.5	195	1200



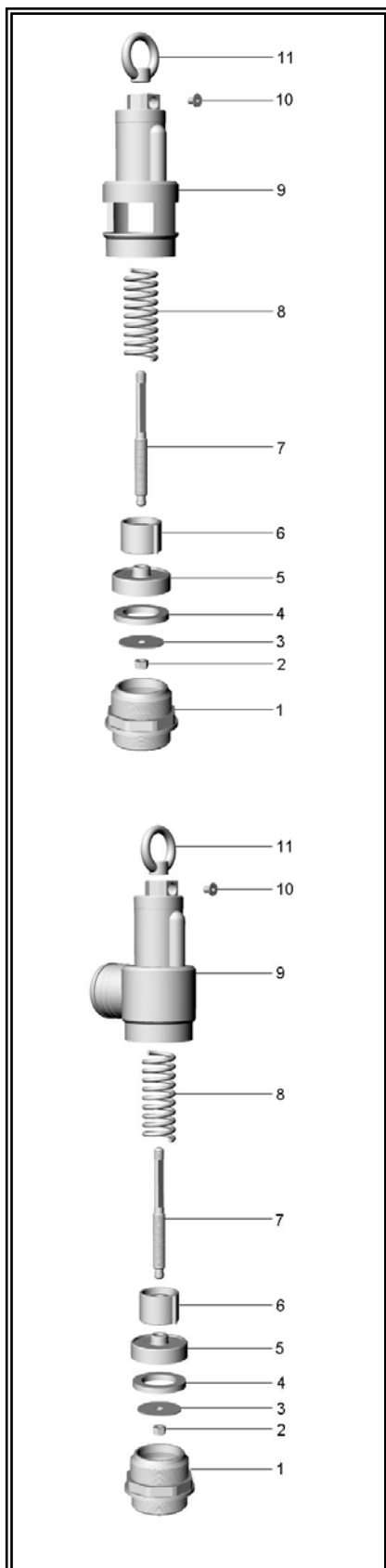
ART. 0870

	CODE
Sicherheitsventil 1"1/4 mit Schlauchanschluss	ARZO 0870 032 000
Sicherheitsventil 1"1/2 mit Schlauchanschluss	ARZO 0870 040 000
Sicherheitsventil 2" mit Schlauchanschluss	ARZO 0870 050 000
Sicherheitsventil 2"1/2 mit Schlauchanschluss	ARZO 0870 050 000



Ø"	d	d1	h	H	H1	L	D	B	A	P gr
1"1/4	32	54	14	70	67	195	41.5	45	54	870
1"1/2	38	60	15	71.5	66.5	195	45	49.5	57	1030
2"	47	72	16	70	67	195	51.5	51	63.5	1190
2"1/2	65	89	16	57.5	68.5	193	67	70.5	85	1560

7. BESTANDTEILLISTE



Pos	Bezeichnung	Codice
1	Anschluss Sitz 1"	FOZO 0860 025 008
1	Anschluss Sitz 1"1/4	FOZO 0860 032 008
1	Anschluss Sitz 1"1/2	FOZO 0860 040 008
1	Anschluss Sitz 2"	FOZO 0860 050 008
1	Anschluss Sitz 2"1/2	FOZO 0860 070 008
2	Selbstsperrende Mutter M6	DAAC 0860 025 011
3	Scheibe Ø23 × 6,5 × 1 (1")	ROAC 0860 025 005
3	Scheibe Ø30 × 6,5 × 1 (1"1/4)	ROAC 0860 032 005
3	Scheibe Ø36 × 6,5 × 1 (1"1/2)	ROAC 0860 040 005
3	Scheibe Ø46 × 6,5 × 1 (2")	ROAC 0860 050 005
3	Scheibe Ø63 × 6,5 × 1 (2"1/2)	ROAC 0860 070 005
4	Dichtung Ø30 × 17 × 4 (1")	GGOM 0860 025 004
4	Dichtung Ø38 × 24 × 4,5 (1"1/4)	GGOM 0860 032 004
4	Dichtung Ø45 × 30 × 5 (1"1/2)	GGOM 0860 040 004
4	Dichtung Ø55 × 38 × 5 (2")	GGOM 0860 050 004
4	Dichtung Ø72,5 × 38 × 5 (2"1/2)	GGOM 0860 070 004
5	Dichtungshalter 1"	SPZO 0860 025 003
5	Dichtungshalter 1"1/4	SPZO 0860 032 003
5	Dichtungshalter 1"1/2	SPZO 0860 040 003
5	Dichtungshalter 2"	SPZO 0860 050 003
5	Dichtungshalter 2"1/2	SPZO 0860 070 003
6	Regelplatte Ø27	TOZO 0860 025 010
6	Regelplatte Ø33	SPZO 0860 025 010
7	Schaft M10 × 100	TOZO 0860 025 002
8	Feder 1"	MOAC 0860 025 006
8	Feder	MOAC 0860 032 006
9	Körper 1" (Art. 0860)	FOZO 0860 025 001
9	Körper 1"1/4 (Art. 0860)	FOZO 0860 032 001
9	Körper 1"1/2 (Art. 0860)	FOZO 0860 040 001
9	Körper 2" (Art. 0860)	FOZO 0860 050 001
9	Körper 2"1/2 (Art. 0860)	FOZO 0860 070 001
9	Körper 1"1/4 (Art. 0870)	FOZO 0870 032 001
9	Körper 1"1/2 (Art. 0870)	FOZO 0870 040 001
9	Körper 2" (Art. 0870)	FOZO 0870 050 001
9	Körper 2"1/2 (Art. 0870)	FOZO 0870 070 001
10	Sechskantschraube M5×10	VTAC 0860 025 007
11	Ring	SPZO 0860 025 009



8. BETRIEBSBEDINGUNGEN

In der folgenden Tabelle sind die Betriebsbedingungen der Sicherheitsventile Art. 0860 und Art. 0870 aufgeführt.

ART	DN	Betriebs- temperatur (°C)	Eichbereich	
			(Bar)	(PSI)
0860	1"	-10 +50	0.3 ÷ 1.5	4 ÷ 22
0860 - 0870	1"1/4	-10 +50	0.3 ÷ 1.5	4 ÷ 22
0860 - 0870	1"1/2	-10 +50	0.3 ÷ 1.5	4 ÷ 22
0860 - 0870	2"	-10 +50	0.3 ÷ 1.5	4 ÷ 22
0860 - 0870	2"1/2	-10 +50	0.2 ÷ 0.7	3 ÷ 10

9. MATERIALIEN

- Körper: Messing ΔC UNI EN 1982 gegossen
Oberflächenbehandlung: Sandgestraht

chemische Zusammensetzung in Prozent

Cu	Pb	Sn max	Al	Ni	Fe	Mn max	Si max	Zn
57,5 ÷ 59,5	1,5 ÷ 2,5	1,2	0,4 ÷ 0,8	0,3 ÷ 0,6	0,3 ÷ 0,8	0,3	0,10	rest

- Sitzanschluss (Einsatzstück): Messing ST UNI EN 12165 CW617N gestanzte
Oberflächenbehandlung: Sandgestraht

chemische Zusammensetzung in Prozent

Cu	Pb	Sn max	Fe max	Ni max	Al max	andere Verunreinigungen ges. max	Zn
57 ÷ 59	1,6 ÷ 2,5	0,3	0,3	0,3	0,05	0,2	rest

- Schraube M5 x 10, selbstsperrende Mutter, Scheibe: verzinkter Stahl
- Schaft: Messing TN UNI EN 12164 CW614N gezogen
- Feder: Edelstahl AISI 302
- Dichtungshalter: Nylon
- Ring: Acetalharz
- Dichtungen: NBR-Gummi

DIE AUFGEFÜHRTE CHEMISCHE ANALYSE BEZIEHT SICH AUF DAS VERWENDETE ROHMATERIAL UND WIRD RICHTUNGSWEISEND ANGEGEBEN.



10. KORROSIONSFESTIGKEIT

Es folgt die Tabelle der Korrosionsfestigkeit des gegossenen Messings in anderen aggressiven Umgebungen.

ÄTZMITTEL		ÄTZMITTEL		ÄTZMITTEL	
Acetylen	0	Wasserfreie Kohlensäure	2	Magnesiumhydroxid	1
Aceton	2	Feuchte Kohlensäure	0	Magnesiumsulfat	0
Essigsäure <50%	0	Wasserfreies Schwefelsäureanhydrid	2	Quecksilber und seine Salze	0
Eisige Essigsäure	0	Wasserfreies Schwefeldioxyd	2	Nickelchlorid	2
Borsäure	2	Feuchtes Schwefeldioxyd	0	Nickelsulfat	2
Zitronensäure	2	Anilin und Anilinfarbstoffe	0	Brennbares Öl	2
Salzsäure	0	Asphalt	2	Pottasche	0
Chromsäure	0	Bariumchlorid	0	Zyankali	0
Flusssäure	1	Bariumsulfid	0	Kaliumchlorid	0
Hexafluorokieselsäure	0	Benzin aus Erdöl und Benzol	2	Kaliumsulfat	0
Ameisensäure	0	Butan	2	Kupfersulfat	0
Phosphorsäure	0	Calciumbisulfid	0	Natriumbicarbonat	2
Milchsäure	0	Calciumchloridsäure	0	Natrium-Bisulfat	0
Salpetersäure	0	Alkalines Calciumchlorid	0	Natriumcarbonat	0
Ölsäure	0	Calciumhydroxid	0	Natriumcyanid	0
Oxalsäure	0	Calciumhypochlorid	0	Natriumchlorid	2
Pikrinsäure	0	Wasserfreier Tetrachlorkohlenstoff	2	Natriumphosphat	0
Wasserfreier Schwefelwasserstoff	0	Feuchter Tetrachlorkohlenstoff	1	Natriumhypochlorit	1
Feuchter Schwefelwasserstoff	0	Wasserfreies Chlor	2	Natriumnitrat	1
Schwefelsäure <78%	0	Feuchtes Chlor	0	Natriumperoxid	1
Schwefelsäure >78%	0	Eisenchlorid	0	Natriumsilikat	0
Stearinsäure	2	Eisenhaltiges Chlorid	0	Natriumsulfat	0
Tanninsäure	2	Kleber	2	Natriumsulfid, -thiosulfat	0
Weinsäure	2	Kreosot	0	Eisensulfat	0
Meereswasser	0	Ether	2	Eisenhaltiges Sulfat	0
Wasserstoffperoxid	0	Formaldehyd	2	Seifenlaugen	0
Kondensiertes Wasser	2	Freon	2	Lösungsmittel Azetate	1
Abwasser	0	Furfural	2	Toluol	1
Trinkwasser	1	Methan und GPL - Flüssiggas	2	Terpentinöl	2
Unterirdisches saures Wasser	0	Glyzerin	2	Trichlorethylen	2
Aluminiumchlorid	0	Ethylenglykol	2	Lackfarben	2
Aluminiumsulfat	0	Glukose	2	Zinkchlorid	0
Wasserfreies Ammoniak	2	Wasserstoff	2	Zinksulfat	0
Ammoniumchlorid	0	Farblacke	2	Schwefelchlorid	0
Ammoniumnitrat	0	Magnesiumchlorid	0	Solider Schwefel	0
Ammoniumsulfat	0				

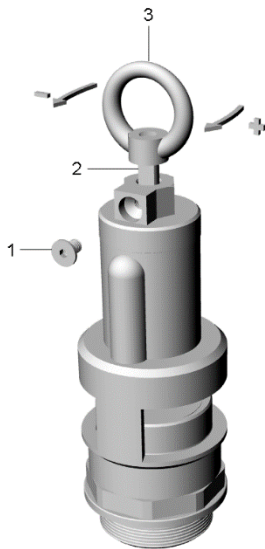
0= unzureichend 1= ausreichend 2= gut

Es folgt die Tabelle der chemischen Festigkeit des Nitrilgummis NBR

ÄTZMITTEL		ÄTZMITTEL	
Mineral-, pflanzliche, tierische Öle und Fette	3	Synthetische Schmiermittel auf Di-Esterbasis	1
Wasser, Meereswasser, Salzlösungen	3	Ketone und Ester	0
aliphatische Kohlenwasserstoffe und Brennstoffe	3	Benzol und chlorierte Kohlenwasserstoffe	0
Alkohole (außer Benzyl)	2	Konzentrierte starke Mineralsäuren	0
Bis zu 50° C konzentrierte alkalische Lösungen	2	Verdünnte heiße alkalische Lösungen	0
Verschiedene Freonarten	2	Ozon und Wittereinfüsse	0
Hydraulische Flüssigkeiten auf Erdölbasis	2	Fendo	0
Xylen und Toluol	1	Hydraulikflüssigkeiten auf Phosphorester-Basis	0
Verdünnte Säurelösungen	1	Verschiedene Flüssigkeiten für Bremsen auf Nichterdölbasis	0

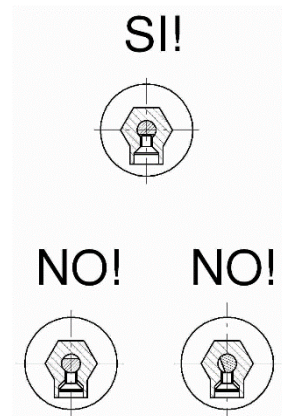
0= unzureichend 1= ausreichend 2= gut 3= optimal

11. EICHUNG



In Abwesenheit von Kundenangaben, werden die Sicherheitsventile ungeeicht geliefert.

In diesem Fall muss der Eichvorgang durch den Monteur gemäß der unten angegebenen Prozedur ausgeführt werden.



Nachdem die Drehsperrschraube gelockert wurde (Pos. 1), ist es ausreichend, den oberen Ring zu drehen (Pos. 3), um (im Uhrzeigersinn erhöhend) oder (gegen den Uhrzeigersinn senkend) den Eichdruck zu regeln. Wenn der gewünschte Druck erreicht wurde, muss geprüft werden, dass die am Schacht erhaltene Fläche (Pos. 2) mit der Drehsperrschraube übereinstimmt (Pos. 1). Ansonsten muss der obere Ring leicht gedreht werden, bis die Übereinstimmung erfolgt. Dann wird die Drehsperrschraube (Pos. 1) wieder ganz eingeschraubt und die Eichung abgeschlossen.

WICHTIG: Nach abgeschlossener Eichung prüfen, ob der Schaft dreht – er muss dagegen vertikal verlaufen. **Auf keinen Fall** die Standard-Drehsperrschraube mit anderen Schrauben oder Stoppsystemen ersetzen; ausschließlich Metaltecnica-Ersatzteile verwenden.

Auf Wunsch des Kunden kann das Ventil geeicht und auf einen bestimmten Druck festgesetzt geliefert werden. In diesem Fall erscheinen im Ventil ein Identifikationscode und eine Bleiversiegelung mit dem Logo Metaltecnica (MZ).



BLEIVERSIEGELUNG MIT LOGO MZ

IDENTIFIKATIONSCODE

Die beiden ersten Ziffern geben die Folgenummer des Loses der geeichten Ventile an.

Die zweiten beiden Ziffern zeigen das Herstellungsjahr an.

Durch diesen Code ist es möglich, das Ventil mit der technischen Dokumentation zu verbinden (Eichdaten- und Abnahmeblatt, Eichzertifikat).

Am Ventil wird außer dem Logo Metaltecnica auch Folgendes aufgeführt:

- Name des Herstellers
- Eichdruck
- CE-(EG)-Markierung
- Identifikationsnummer der Zertifizierungsstelle
- Artikelnummer (Bsp. ART. 0860 - ART. 0870)



12. WARTUNG

Während der Instandhaltung müssen die folgenden Hinweise beachtet werden:

- Das Ventil darf nur durch erfahrenes und zugelassenes Personal verwendet und instandgehalten werden.
- Geeignete persönliche Schutzausrüstungen tragen (Handschuhe, Sicherheitsschuhe, ...).
- Den Druck im Tank vor jeder Instandhaltung bzw. Ausbau des Ventils ablassen.

Die Instandhaltung des Ventils besteht aus der regelmäßigen Reinigung der Innenteile, um eine korrekte Funktion des Ventils zu gewährleisten.

Im Falle einer Nichtverwendung über 15 Tage oder bei einer Anwendung unter sehr niedrigen oder hohen Temperaturen, müssen eine oder mehrere manuelle Öffnungen vorgenommen werden, bevor das Ventil in Betrieb genommen wird.

13. ENTSORGUNG

Dieses Produkt nicht in den nicht getrennten Müll werfen. Das Produkt ist recyclebar und muss aufgrund der örtlichen Vorschriften recycelt werden.

14. AUSGEFÜHRTE ABNAHMEN

ABNAHMEART	NORM – METHODOLOGIE	HÄUFIGKEIT	P (bar)	T (°C)
Annahme	Interne Kontrollpläne	siehe Plan	-	-
Produktion	Interne Kontrollpläne	siehe Plan	-	-
Abschließend (Standardproduktion)				
• Hydrauliktest	Internes Prüfverfahren	100%	6	15 - 35
• Funktionstüchtigkeit	Montagezyklen	100%	-	15 - 35
Abschließend (geeichte Ventile)				
• Hydrauliktest	Internes Prüfverfahren	100%	6	15 - 35
• Funktionstüchtigkeit	Internes Prüfverfahren	100%	-	15 - 35
• Strukturdichtigkeit	Internes Prüfverfahren	100%	0,5	15 - 35
• Eichung	Internes Prüfverfahren	100%	(*)	15 - 35

(*) Eichung mit dem vom Kunden angegebenen Druck ausgeführt.



15. VOLUMETRISCHE FÖRDERMENGE

Es folgen die Daten hinsichtlich der volumetrischen Fördermengen (Liter Luft pro Minute bei 20° C – 1013 mbar).

ART.0860 SICHERHEITSVENTIL

		AUSLASSDRUCK										
DN	P.T.	0,5	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5
1"	0,3	25	180	1.370	10.150							
	0,5				100	1.850	3.500					
	0,7						50	190	950	4.980		
	0,8								75	430		
	1										100	950

		AUSLASSDRUCK													
DN	P.T.	0,5	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8
1"1/4	0,3	780	1.320	1.860	2.420	2.950									
	0,5			600	1.080	1.760	2.380	2.960	3.660	4.260					
	0,7					535	1.395	2.230	3.090	3.920	4.800				
	0,8							1.020	1.880	2.570	3.320	4.080			
	1,0									1.340	2.890	4.450	5.770	7.315	
	1,2											1.020	4.100	6.330	9.050

		AUSLASSDRUCK													
DN	P.T.	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8	
1"1/2	0,5	3.110	6.330	9.650	12.700	16.000									
	0,7				6.500	10.140	13.460	16.950							
	0,8					4.900	7.450	9.730	12.220	14.000					
	1,0							6.480	10.670	12.850	16.000				
	1,2									7.180	11.320	14.900			
	1,5											4.700	9.160	13.460	

		AUSLASSDRUCK													
DN	P.T.	0,4	0,5	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	
2"	0,3	800	2.600	4.400	6.080	7.990	9.830	11.460							
	0,5				3.890	7.620	11.550								
	0,7						5.020	8.840	12.230						
	0,8						1.400	6.090	10.730						
	1,0									4.420	8.500	12.450			
	1,1											3.730	7.100	11.760	
	1,3													5.580	10.940

		AUSLASSDRUCK								
DN	P.T.	0,4	0,5	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0		
2"1/2	0,3	1.300	3.800	7.460	10.400					
	0,4		610	3.180	10.380	11.260				
	0,5			150	8.560	12.450				
	0,6					6.920	15.450			
	0,7						5.780	14.380		



ART. 0870 SICHERHEITSVENTIL MIT SCHLAUCHANSCHLUSS

AUSLASSDRUCK								
DN	P.T.	0,4	0,5	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0
1"1/4	0,3		250	750	2.000	2.450		
	0,5				550	1.100	1.700	2.200

AUSLASSDRUCK															
DN	P.T.	0,5	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8
1"1/2	0,3	1.030	1.800	2.530	3.250	3.990	4.720	5.500							
	0,5			1.050	2.150	3.290	4.335	5.470							
	0,7					680	1.730	2.790	3.860	4.920	5.480				
	0,8						490	1.820	3.120	4.430	5.740				
	1,0									1.760	3.670	5.430			
	1,2											1.000	2.690	4.320	5.930

AUSLASSDRUCK														
DN	P.T.	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8
2"	0,3	2.200	3.380	4.820	6.500									
	0,5		830	2.250	3.110	4.170	6.200	8.300						
	0,7				850	2.670	4.130	6.050	7.670					
	0,8					800	2.500	4.100	6.060	7.000	9.250			
	1,0								1.400	3.250	5.500	7.650	10.500	13.000
	1,3											5.790	8.240	10.614

AUSLASSDRUCK									
DN	P.T.	0,4	0,5	0,6	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1
2"1/2	0,3	1.700	4.625	9.400	13.100				
	0,5			1.492	6.100	9.180	11.850	13.330	
	0,6				3.430	6.085	9.641	12.700	
	0,7						6.000	9.080	13.500

P.T. (Eichdruck) = Eichdruck (bar)

Die aufgeführten Daten sind durchschnittliche ungefähre Werte. In allen Anwendungen, in denen eine Fördermenge am Limit der angegebenen Werte erforderlich ist, sollten 2 Ventile montiert werden.

Die in diesem technischen Datenblatt angegebenen Daten und Maße können Änderungen unterliegen und sind richtungsweisend.

METALTECNICA s.r.l.

CE ÜBEREINSTIMMUNGSBESCHEINIGUNG

Wir, METALTECNICA s.r.l., behaupten unter unserer Verantwortung, dass die folgende Druckeinrichtung wurde geplant, baut, inspiziert und prüft wie gewünscht für die Ausrüstungen von den entsprechenden Anordnungen der Leitung 2014/68/UE zu Druckeinrichtung.

Die vorliegende Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit im Aufbrechensfall oder im Änderungsfall der Einrichtung, die mit METALTECNICA s.r.l. nicht vereinbart sind.

Name und Adresse der Hersteller	METALTECNICA s.r.l. Via Matteotti, 151 28077 Prato Sesia (No) – Italia	
Beschreibung der Druckeinrichtung	ART.0860 Sicherheitsventil Einstellung von 0,5 bis 1,5 bar DN 1" bis DN 2"1/2	ART.0870 Sicherheitsventil mit schlauchanschluss Einstellung von 0,5 bis 1,5 bar DN 1"1/4 bis DN 2"1/2
Benutztes Schätzungsverfahren der Übereinstimmung	Formular H - Klasse III (laut Absatz 2 der Anlage II der Direktive) Teil nicht benutzbar auf Druckgeräten der Kategorie IV	
Kontrollgebilde	BUREAU VERITAS ITALIA S.p.a. Viale Monza, 347 20126 Milano - Italia	
Bescheinigungsnummer	CE-1370-PED-H-MTC 001-17-ITA	
Benutzten material	Messing UNI EN 12165 CW617N	

Geschriebene Daten auf dem Ventil

Herstellermarke	MZ
DN	2"
CE	CE
Identifizierende Nummer des zugestellten Gebilde	1370
Artikel	0870
Einstellungsdruck in bar	-
Einstellung Identifikations Nummer	-
Teil Identifikaitons Nummer	C-F

Erklärung n. 210/2019

Prato Sesia, den 10/04/19

Unterschrift des Generaldirektor

